

19.12.2024

**ÜSTRA Hannoversche Verkehrsbetriebe
Aktiengesellschaft
Pressesprecher
Herr Heiko Rehberg**
Am Hohen Ufer 6
30159 Hannover, DE
+49 511 1668-3040
presse@uestra.de

Pressemitteilung

Umleitungen und Rückkehr zum Regelfahrweg:

Neuigkeiten auf mehreren ÜSTRA Buslinien zum Jahreswechsel

Hannover – Zum Jahreswechsel kommt es auf mehreren ÜSTRA Buslinien zu Anpassungen im Streckenverlauf. Auf einigen Linien gibt es neue Umleitungen, Umleitungsfahrwege werden verlängert und auf bestimmten Linien wird der reguläre Fahrweg wieder aufgenommen. Alle Änderungen sind in den digitalen Fahrtauskünften berücksichtigt. Deshalb wird empfohlen, sich vor Fahrtantritt auf uestra.de oder in der ÜSTRA App zu informieren. Zudem finden die Fahrgäste die aktuellen Infos direkt an den betroffenen Haltestellen.

Linien 100 und 200: Umleitung wegen der Bauarbeiten an der Leinebrücke am Arthur-Menge-Ufer bleibt bestehen

Die Leinebrücke am Arthur-Menge-Ufer bleibt wegen der andauernden Bauarbeiten weiterhin gesperrt. Deshalb fahren die Buslinien 100 und 200 im Bereich des Maschsees weiterhin die bekannte Umleitung. Bis mindestens Ende März 2025 entfallen demzufolge die Haltestellen „Rathaus/Bleichenstraße“, „Maschsee/Sprengelmuseum“, „Robert-Enke-Straße“, „Stadionbad“ und „Luise-Finke-Weg“.

Alternativen für die entfallenden Haltestellen

Für den Halt „Luise-Finke-Weg“ kann alternativ die Haltestelle „Stadionbrücke“ der Stadtbahnlinien 3, 7, 13 und 17 genutzt werden. Dort halten auch weiterhin die Buslinien 100 und 200.

Die Haltestelle „Stadionbad“ ist ebenfalls am besten über den Halt „Stadionbrücke“ erreichbar.

Der Halt „Robert-Enke-Straße“ kann über die Ersatzhaltestelle „Am Schützenplatz“ erreicht werden. Weitere Alternativen für den Halt „Robert-Enke-Straße“ sind zudem die

Haltestellen „Maschsee/Sprengel Museum“ der sprintH Linie 800, die Station „Waterloo“ der Stadtbahnlinien 3, 7, 9 und 13 oder die Bushaltestelle „Waterlooplatz“ der Buslinie 120.

Die auf der 100 und 200 entfallenden Haltestellen „Maschsee/Sprengel Museum“ und „Rathaus/Bleichenstraße“ werden während der Bauarbeiten weiterhin von der sprintH Linie 800 bedient. Anstatt an der Haltestelle „Rathaus/Bleichenstraße“ halten die Linien 100 und 200 am Halt „Rathaus/Friedrichswall“ der Linie 120.

Linien 128 und 134: Busse fahren ab Januar wieder über den Bereich Steintor

Ab Montag, 6. Januar 2025, fahren die Busse der Linien 128 und 134 wieder die reguläre Strecke über den Bereich Steintor und bedienen demzufolge die Haltestellen „Hauptbahnhof/Rosenstraße“, „Steintor“, „Am Klagesmarkt“ und „Celler Straße“.

Buslinie 121, 128, 134 und 900: Busse fahren ab Silvester wieder über den Ernst-August-Platz vor dem Hauptbahnhof

Nachdem der Weihnachtsmarkt auf dem Ernst-August-Platz beendet ist, fahren die Buslinien 121, 128, 134 und die sprintH Linie 900 ab Dienstag, 31. Dezember 2024, wieder die reguläre Strecke. Demzufolge werden die Haltestellen „Hauptbahnhof/Ernst-August-Platz“ und „Hauptbahnhof/ZOB“ wieder regulär bedient.

ÜSTRA Buslinien 122, 470, 610 und 611 werden in Langenhagen weiterhin in eine Fahrtrichtung umgeleitet

Wegen umfangreicher Bauarbeiten bleibt die Walsroder Straße in Langenhagen bis mindestens Ende März 2025 eine Einbahnstraße. Deshalb müssen die Buslinien 122 (in Fahrtrichtung „Vier Grenzen“) und 470 (in Fahrtrichtung „Stöcken“) sowie die Linien 610 und 611 (in Fahrtrichtung „Langenhagen/Zentrum“) weiterhin in eine Richtung umgeleitet werden.

Linie 122 in Fahrtrichtung „Vier Grenzen“:

In Fahrtrichtung „Vier Grenzen“ entfallen weiterhin alle Haltestellen zwischen „Langenhagen/Grenzheide“ und „Langenhagen/Rathaus“. Ersatzweise werden dafür die Haltestellen „Langenhagen/Grenzheide“, „Langenhagen/Wasserwelt“ und „Langenhagen/Schulzentrum“ der Linie 600 in Fahrtrichtung „Vier Grenzen“ mitbedient. In die entgegengesetzte Fahrtrichtung, mit dem Ziel „Langenhagen/Pferderrennbahn“, bleiben die Busse auf der regulären Strecke.

Linie 470 in Fahrtrichtung „Stöcken“:

In Fahrtrichtung „Stöcken“ entfallen weiterhin alle Haltestellen zwischen „Langenhagen/Bahnhofstraße“ und „Langenhagen/Rathaus“. Zudem bleibt die Haltestelle „Langenhagen/Reuterdamm“ in den Reuterdamm verlegt. Als Ersatz werden die Haltestellen „Langenhagen/Wasserwelt“ und „Langenhagen/Schulzentrum“ der Linie 600 in Fahrtrichtung „Stöcken“ mitbedient. In Fahrtrichtung „Flughafen“ fahren die Busse die reguläre Strecke.

Linie 610 und 611 in Fahrtrichtung „Langenhagen/Zentrum“:

In Fahrtrichtung „Langenhagen/Zentrum“ entfallen alle Haltestellen zwischen „Langenhagen/Bahnhofstraße“ und „Langenhagen/Rathaus“. Die Haltestelle „Langenhagen/ Reuterdamm“ wird in den Reuterdamm verlegt. Ersatzweise werden die Haltestellen „Langenhagen/Wasserwelt“ und „Langenhagen/Schulzentrum“ der Linie 600 in Fahrtrichtung „Langenhagen/Zentrum“ mitbedient. In Fahrtrichtung „Kaltenweide/Bahnhof“ bleiben die Busse auf der regulären Strecke.

Alle Haltestellen zumindest in eine Fahrtrichtung erreichbar:

Dadurch, dass die Walsroder Straße als Einbahnstraße befahrbar ist, können alle Haltestellen zumindest durch die Busse in Fahrtrichtung „Langenhagen/Pferderennbahn“ (Linie 122), „Flughafen“ (Linie 470) und „Kaltenweide/Bahnhof“ (Linie 610/611) bedient werden.

Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Heiko Rehberg

T +49 511 1668-3040

